Klausur SS 24
Pharmakologie » Spezielle Pharmakologie

Frage 1

Welche Kombi NICHT sinnvoll?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Beta-Blocker + Thiaziddiuretikum
(B) Thiazidduretikum + ACE-Hemmer
(C) Calciumblocker und Diuretika
(D) ACE-Hemmer + AT1 Rezeptorblocker
(E) AT1-Rezeptorantagonist + Calciumblocker

Frage 2

Welche Aussage zu SGLT2-Hemmern trifft zu?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Wurden ursprünglich zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 entwickelt
(B) Sie sollen bei allen Patienten mit Herzinsuffizienz mit reduzierter Ejektionsfraktion eingesetzt werden, wenn diese schon ACE-Hemmer, Betablocker und Mineralocorticoidrezeptor-Antagonist bekommen, abhängig davon ob sie DM2 haben oder nicht.
(C) Sie senken die Sterblichkeit bei Patienten mit HrEF nicht
(D) Sie sollen bei Patienten mit asymptomatischer Herzinsuffizienz eingesetzt werden
(E) Liraglutid ist ein SGLT2-Hemmer

Frage 3

Welche Aussage trifft zu?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Sulfonylharnstoffe sind komplikationsarm, selbst bei Patienten auf der Intensivstation
(B) wenn einmal ein Blutzucker über 180mg/dl gemessen wurde, reicht das zur Diagnose aus
(C) Gliptine gehören zur Gruppe der SGLT2-Hemmern und sind damit besonders verträglich
(D) Risiko von HWIs steigt bei der Einnahme von SGLT2-Hemmern
(E) SGLT2-Hemmer erhöhen das Risiko für Hypoglykämien

Frage 4

Welche Aussage zu HWIs trifft zu?

2 Antworten sind auszuwählen!

(A) Der Nachweis von Nitrit im Urin ist keine sinnvolle Methode in der Diagnostik des HWI
(B) Nitrofurantoin kann man nicht zur langfristigen Behandlung des HWI nutzen
(C) Bei Männern mit HWI ohne weitere Erkrankungen gilt Pivmecillinam als Mittel der Wahl, was Resistenzen angeht
(D) Sulfamethoxazol/Trimepthoprim stellt auch heute noch eine sinnvolle Behandlung des HWI dar.
(E) Fosfomycin ist nur zur akuten Behandlung einer HWI möglich

Frage 5

Was kann man einsetzen zur Therapie des hypertensiven Notfalls mit Tachykardie ?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Enalaprilat
(B) Furosemid
(C) Esmolol
(D) Clonidin
(E) Nitrolingual

Frage 6

Schwangere Frau mit unkomplizierter Harnwegsinfektion - welche Antibiose

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) man braucht bei asymptomatischer Harnwegsinfektion keine Antibiose
(B) Fluorchinolon oral
(C) Fosfomycin Trometamol oral
(D) Ceftriaxon oral
(E) Doxycyclin oral

Frage 7

Welche Aussage stimmt zu Antidepressiva?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Fluoxetin und Duoloxetin sind CYP2D6-Inhibitoren und hemmen den Abbau von Metropolol
(B) Therapie einer unipolaren Depression dauert 4 Wochen
(C) Escitalopram macht als UAW eine QT-Verkürzung

Frage 8

Welche Medikamente sind für die Langzeitbehandlung von COPD nicht zugelassen?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) monoklonale Antikörper
(B) Glukokortikoide oral
(C) Glukokortikoide & LABA inhalativ
(D) Phosphodiesterase-4-Hemmer
(E) Kombinationspräparat von ß-Mimetikum + Anticholinergikum + Glucocorticoid

(E) Nitrolingual

(Lösungsvorschläge: 1:D 2:A 3:D 4:CD 5:D 6:C 7:A 8:A)

Frage 9

Was stimmt zu NSARs?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Wenn NSAR in Kombi mit Phenoprocoumon eingenommen werden ist das Risiko für Gastrointestinale Ulcusblutungen erhöht
(B) Wenn Diclofenac zusammen mit Eplerenon eingenommen wird erhöht dies das Risiko einer Hypokaliämie
(C) Wenn NSAR zusammen mit Glucocorticoiden eingenommen werden ist das Risiko für ein Ulcus nicht erhöht
(D) NSAR sind Teil der Stufe II im WHO-Schema bei Tumorschmerzbehandlung
(E) Ibuprofen hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit wenn es zusammen mit ASS eingenommen wird

Frage 10

Was ist das Mittel der Wahl bei opioidinduzierter Obstipation?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Lactulose
(B) Mannitpräparate
(C) Rizinusöl
(D) Quellstoffe

Frage 11

Opiode

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Subkutanes Oxycodon ist oralem Morphin überlegen
(B) Fentanyl ist Morphin aufgrund der besseren BV? überlegen
(C) Es sollte ein Therapieschema mit zeitlich festen Abständen geben
(D) Nicht-Opiod Analgetika sind erst ab WHO Stufe II indiziert
(E) Analgetika sollten bei Bedarf gegeben werden

Frage 12

PPI was ist falsch/richtig?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Die Suche nach Helicobacter ist indiziert bei Magenblutung Therapie unter NSAR, Vit K Antagonisten
(B) Ompreazol ist in der Schwangerschaft indiziert
(C) Therapie von H. pylori ist erst indiziert wenn ein Ulcus vorliegt
(D) Ziel der Therapie von H. pylori mit Ulcus ist ausschließlich die Eradikation von H. pylori
(E) kein Therapieschema beinhaltet einen Gyrasehemmer

Frage 13

Welche Therapie kann man bei Asthma oral und inhalativ geben?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Betamimetika
(B) Cortison
(C) Anticholinergika

Frage 14

Was stimmt nicht?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Blaue Briefe halten behördliche Empfehlungen zu Anwendung bestimmter Arzneimittel die sich an Ärzte richten
(B) Gesetzlich Versicherte haben keinen Anspruch auf einen Medikationsplan
(C) Priscus Liste im Alter
(D) Man muss auf Medikamente Rücksicht nehmen die über die Niere ausgeschieden werden

Frage 15

Was stimmt nicht zu PPI?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Die empirische Therapie sollte Streptococcus pneumoniae einschließen
(B) Bei komplizierter Pneumonie erstmal oral behandeln
(C) Cefuroxim kann oral gegeben werden
(D) Bei einer unkomplizierten Pneumonie ist Pip/Taz die erste Wahl

Frage 16

Was stimmt nicht zu PPI?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) 30-60 min vor dem Essen
(B) Sind schwache Basen, die im sauren Milieu protoniert werden.
(C) Omeprazol in der Schwangerschaft erlaubt
(D) Antihistaminika und PPI zu gleichzeitig einzunehmen ist sinnvoll

Frage 17

Welche der folgenden Aussagen zur Behandlung der Herzinsuffizienz ist falsch?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Bei der Behandlung der Herzinsuffizienz mit erhaltener linksventrikulärer Ejektionsfraktion (HFpEF) können Kalziumkanalblocker wie Amlodipin zur Kontrolle des Blutdrucks und zur Verbesserung der Herzfrequenz eingesetzt werden.
(B) Bei symptomatischer Herzinsuffizienz kann die Behandlung mit einem Mineralkortikoidrezeptorantagonisten wie Eplerenon die Progression der Erkrankung verlangsamen und die Symptome verbessern.
(C) Bei akuter Dekompensation der Herzinsuffizienz ist die intravenöse Gabe von Nitroglycerin eine Therapieoption, um die Vorlast zu reduzieren und die Symptome zu lindern.
(D) Digitalisglykoside wie Digoxin können bei ausgewählten Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz eingesetzt werden, um die Symptome zu verbessern und die Hospitalisierungsrate zu verringern.
(E) Bei Patienten mit symptomatischer Herzinsuffizienz und reduzierter linksventrikulärer Ejektionsfraktion (HFrEF) ist die Behandlung mit Sacubitril/Valsartan kontraindiziert aufgrund des Risikos schwerer Nebenwirkungen.

(Lösungsvorschläge: 9:A 10:A 11:C 12:A 13:B 14:B 15:A 16:D 17:E)

Frage 18

Was stimmt zum Fentanylpflaster ?

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Kann mehrfach verwendet werden, sofern der Wirkstoff nicht komplett verbraucht wurde.

(B) Kann zur Dosisanpassung in zwei Teile geteilt werden.

(C) Benötigt eine vorherige Auftitration mit kurzwirksamen oralen Opioidanalgetika

(D) können zur akuten Schmerztherapie verwendet werden

Frage 19

Benzo Frage

Eine Antwort ist auszuwählen!

(A) Unipolare Depression wird 4-6 Wochen therapiert

(B) Amitryptylin macht keine anticholinerge Syndrome

(C) Sendierende H1-Antihistaminika machen nie anticholinerge Syndrome

(D) Das langwirksame Benzo Flurazepam kann am nächsten Tag Hangover-Phänomen verursachen

(Lösungsvorschläge: 18:C 19:D)

Kasuistik #1